

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

Tag: 02.11.2017

Dauer: 19:12 Uhr bis 20:50 Uhr

Ort: Volkshalle Watzenborn-Steinberg, Ludwigstraße 33-35, 35415 Pohlheim

Anwesend:

Von der Stadtverordnetenversammlung

STV-Vorsteherin Anja Sames-Postel

STV Peter Alexander

STV Malke Aydin

STV Angelika Bartosch

STV Horst Biadala

STV Sonya Can

STV Lorenz Diehl

STV Ulrich Engel

STV Björn Feuerbach

STV Klaus Dieter Gimbel

STV Wilken Gräf

STV Eckart Hafemann

STV Hans Happel

STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster

STV Bettina Jost

STV Matthias Jung

STV Sebastian Jung

STV Erich Klotz

STV Ulrich Kuhn

STV Reiner Leidich

STV Hans-Joachim Lohrey

STV Bodo Marsteller

STV Reinhard Peter

STV Ulrich Sann

STV Fabian Schäfer

STV Falk Jean Schardt

STV Sabine Scheele-Brenne

außer TOP 1

STV Andreas Schuch

STV Prof. Dr. Helge Stadelmann

STV Reimar Stenzel

STV Dominic Tamme

STV Fadi Touma

STV Michael Wagner

STV Malek Yacoub

Vom Magistrat

Bürgermeister Udo Schöffmann
Erster Stadtrat Ewald Seidler
Stadtrat Isray Budak
Stadtrat Uwe Happel
Stadtrat Jakob Ernst Kandel

Schriftführer

AR Carsten Nowak

Entschuldigt:

Von der Stadtverordnetenversammlung

STV Jörg Bieszczak
STV Markus Hutzfeld
STV Simone van Slobbe-Schneider

Vom Magistrat

Stadtrat Kevin Engel

TAGESORDNUNG:

TOP 1	Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
TOP 2	Bericht über den Haushaltsvollzug zum 30.09.2017	STV-170/2016-2021
TOP 3	Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung 2018 gemäß § 97 Hessische Gemeindeordnung	STV-175/2016-2021
TOP 4	Beratung und Beschlussfassung über die Forsteinrichtung für den Stadtwald Pohlheim zum Stichtag 01.01.2015	STV-173/2016-2021
TOP 5	Waldwirtschaftsplan 2018	STV-174/2016-2021
TOP 6	Ehrungen von Mandatsträgern für langjährige Tätigkeiten	STV-184/2016-2021
TOP 7	Wiederkehrende Straßenausbaubeiträge, Genehmigung eines außerplanmäßigen Aufwands	STV-177/2016-2021
TOP 8	Antrag der SPD-Fraktion vom 13. Mai 2017 betr. abgerissenen Treppenanlage zur Bahnhofstraße in Watzenborn-Steinberg; A-132/2016-2021	STV-180/2016-2021

TOP 9	Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 10. September 2017 betr. Kostenbeitragsatzung für die Nutzung von Kindertageseinrichtungen	A-167/2016-2021
TOP 10	Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 9. Oktober 2017 betr. Errichtung eines "Denkmals für die Opfer des Völkermordes an Christen im osmanischen Reich 1915 - Erinnerung und Mahnung"	A-171/2016-2021
TOP 11	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 9. Oktober 2017 betr. Errichtung eines "Mahnmals gegen Hass und Vertreibung"	A-172/2016-2021
TOP 12	Antrag der SPD-Fraktion vom 22. Oktober 2017 betr. Beteiligung an der "Sozialer Wohnungsbau und Strukturförderung im Landkreis Gießen GmbH"	A-185/2016-2021
TOP 13	Mitteilungen	
TOP 13.1	Mitteilung 1	
TOP 13.2	Mitteilung 2	
TOP 13.3	Mitteilung 3	
TOP 13.4	Mitteilung 4	
TOP 13.5	Mitteilung 5	
TOP 13.6	Mitteilung 6	
TOP 14	Anfragen	
TOP 14.1	Anfrage 1	
TOP 14.2	Anfrage 2	
TOP 14.3	Anfrage 3	
TOP 14.4	Anfrage 4	

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Anja Sames-Postel eröffnet die Sitzung und teilt mit, dass am heutigen Tage Stadtrat Nohman Nohman verstorben sei. StR Nohman Nohman sei annähernd 20 Jahre in städtischen Gremien tätig gewesen. Er gehörte von März 1998 bis Mai 2006 dem Ausländerbeirat an, war von Mai 2001 bis April 2006 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung und von Mai 2006 bis Mai 2011 Mitglied im Magistrat. Von Mai 2011 bis April 2012 habe er der Stadtverordnetenversammlung angehört und war anschließend bis zu seinem Ableben im Magistrat tätig. Ihm gebühre aufgrund seines ehrenamtlichen Engagements großer Dank und Anerkennung.

Sie bittet die Anwesenden, sich zu Ehren des Verstorbenen für eine Gedenkminute von den Plätzen zu erheben.

StV Matthias Jung teilt in einer persönlichen Erklärung mit, dass die CDU-Fraktion aufgrund des Todes von Stadtrat Nohman Nohman aus Respekt und Betroffenheit in der heutigen Sitzung auf Wortbeiträge verzichten werde.

Anschließend stellt Stadtverordnetenvorsteherin Anja Sames-Postel ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßt die Stadtverordneten, die Magistratsmitglieder, die Zuhörer, den Vorsitzenden des Ausländerbeirates, die Presse und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Stadtverordnetenvorsteherin Anja Sames-Postel teilt mit, dass der Ältestenrat im Vorfeld die Reihenfolge der Tagesordnung abgestimmt habe.

Aufgrund der großen Anzahl der Gäste bestehe die Anregung, TOP 10 vorzuziehen.

StV Prof. Dr. Helge Stadelmann beantragt, die Reihenfolge der Tagesordnung zu ändern und TOP 10 nach TOP 1 zu behandeln.

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen
31 Ja-Stimmen (13 CDU, 11 SPD, 5 FW, 2 FDP)
2 Enthaltungen (2 Grüne)

Stadtverordnetenvorsteherin Anja Sames-Postel informiert, dass TOP 7 zurückgestellt werde, die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen TOP 11 zurückgezogen und der Ältestenrat folgende Zuordnung der Tagesordnung getroffen habe:

Teil A (Punkte ohne Aussprache): TOP 4, 5, 6, 8 und 12
Teil B (Punkte mit Aussprache): TOP 9 und 10.

Bürgermeister Schöffmann nimmt Bezug auf die Anfrage der SPD-Fraktion vom 22. September 2017, TOP 17.2 und bittet, die Beantwortung in nichtöffentlichem Teil der Sitzung vortragen zu dürfen.
Hierüber wird Einvernehmen erklärt.

StV Sabine Scheele-Brenne ist im Sitzungssaal anwesend

**TOP 10 Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 9. Oktober 2017 betr. Errichtung eines "Denkmals für die Opfer des Völkermordes an Christen im osmanischen Reich 1915 - Erinnerung und Mahnung"
Vorlage: A-171/2016-2021**

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Die Stadt Pohlheim unterstützt das Anliegen ihrer Bürger christlichen Glaubens aus dem Vorderen Orient (Syrien, Türkei, Armenien, Irak), an zentraler, gut zugänglicher Stelle in Pohlheim ein „Denkmal zur Erinnerung an die Opfer des Völkermordes an Christen im Osmanischen Reich 1915 – Erinnerung und Mahnung“ zu errichten. Die Anerkennung des unvorstellbaren Leides, das Vertreibung und Massaker den Opfern

und ihren Nachkommen zugefügt haben, leistet einen maßgeblichen Beitrag zur Versöhnung zwischen unterschiedlichen Ethnien und Religionen.

2. Der Magistrat wird gebeten, bei der Suche nach einem geeigneten Standort behilflich zu sein. Dieser sollte zentral in Pohlheim liegen.
3. Die Ausgestaltung des Denkmals sollte zwischen Stadt und zu beteiligenden Vertreterinnen und Vertretern der betroffenen Bürgerinnen und Bürger erfolgen. Zu denken ist dabei an einen zu schaffenden Beirat von überschaubarer Größe mit je 1 Vertreter der Pohlheimer orthodoxen Kirchen und weiterer aus der betroffenen Region stammenden christlichen Gemeinschaften, dazu dem Bürgermeister und je 1 Vertreter der Fraktionen im Stadtparlament.
4. Die Stadt beteiligt sich durch Zur-Verfügung-Stellung des Platzes für das Denkmal, sofern es auf einer kommunalen Fläche errichtet wird. Die Errichtungskosten des Denkmals sollen extern -- z. B. durch Spenden -- aufgebracht werden und werden die Stadt Pohlheim finanziell nicht belasten.“

Nach Begründung des Antrages durch StV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster und diversen Wortbeiträgen wird über den Antrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen*)
32 Ja-Stimmen (13 CDU, 12 SPD, 5 FW, 2 FDP)

*) Die Mitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Auf Antrag des StV Matthias Jung erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 19:55 Uhr bis 20:07 Uhr.

Danach wird die Sitzung wie folgt fortgesetzt.

TOP 2 Bericht über den Haushaltsvollzug zum 30.09.2017 Vorlage: STV-170/2016-2021

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 02.03.2012 wie folgt beschlossen:

„Der Stadtverordnetenversammlung ist jeweils in ihrer ersten Sitzung nach Quartalsende über den Stand des Haushaltsvollzugs bzgl. des Teilergebnishaushalts zu berichten. Dem Bericht ist eine schriftliche Übersicht über die bis zum Berichtstag gebuchten tatsächlichen Ist-Zahlen über den Gesamtergebnishaushalt beizufügen. Außerdem ist der jeweilige Finanzmittelbestand mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen“

Bürgermeister Schöffmann erteilt den Bericht zum Haushaltsvollzug, Stand 30.09.2017, und teilt mit, dass die Veröffentlichung des umfangreichen Zahlenwerkes in Session (nichtöffentlich) erfolge.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 3 Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung 2018 gemäß § 97 Hessische Gemeindeordnung
Vorlage: STV-175/2016-2021**

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass er aufgrund des Todes von Stadtrat Nohman Nohman die Rede zur Einbringung des Haushaltes 2018 entfallen lasse. Er legt der Stadtverordnetenversammlung den vom Magistrat festgestellten Entwurf des Haushaltssatzung für das Jahr 2018 vor. Er bittet um Beratung in den parlamentarischen Gremien, in den Ortsbeiräten und Fraktionen.

**TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Forsteinrichtung für den Stadtwald Pohlheim zum Stichtag 01.01.2015
Vorlage: STV-173/2016-2021**

StV Michael Wagner und StV Reinhard Peter berichten aus den Sitzungen des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der als Anlage 1 beigefügten Schlussverhandlung zur Forsteinrichtung für den Stadtwald Pohlheim zum Stichtag 01.01.2015 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 5 Waldwirtschaftsplan 2018
Vorlage: STV-174/2016-2021**

StV Michael Wagner und StV Reinhard Peter berichten aus den Sitzungen des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2018 zuzustimmen. Der Plan sieht Erträge von 38.927,00 € und Aufwendungen von 47.701,00 € vor. Hieraus ergibt sich ein Verlust von 8.774,00 €. Der Solleinschlag beträgt 820 fm.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 6 Ehrungen von Mandatsträgern für langjährige Tätigkeiten
Vorlage: STV-184/2016-2021**

StV Ulrich Sann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Ehrungen, wie in der Vorlage aufgeführt, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TOP 7 Wiederkehrende Straßenausbaubeiträge, Genehmigung eines außerplanmäßigen Aufwands
Vorlage: STV-177/2016-2021

Zurückgestellt.

TOP 8 Antrag der SPD-Fraktion vom 13. Mai 2017 betr. abgerissenen Treppenanlage zur Bahnhofstraße in Watzenborn-Steinberg;
A-132/2016-2021
Vorlage: STV-180/2016-2021

StV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

StV Peter Alexander stellt seitens der SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Für die Neugestaltung des Areals „Abgerissene Treppenanlage“ sollen weitere Überprüfungen durchgeführt werden.

Für einen etwaigen Neubau einer Treppenanlage soll durch Einholung von externen Angeboten/Kostenvoranschlägen der Kostenfaktor konkretisiert werden, da bisher lediglich eine Grobschätzung der Kosten erfolgte.

Andere Gestaltungsmöglichkeiten können in diesem Zusammenhang gleichfalls einer Überprüfung zugeführt werden.

Die hierfür notwendigen finanziellen Mittel von maximal 5.000 € sind im Finanzhaushalt 2017 per außerplanmäßige Ausgabe oder im Finanzhaushalt für das Jahr 2018 abzubilden.

Nach Antragsbegründung durch StV Peter Alexander wird der Antrag in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

TOP 9 Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 10. September 2017 betr. Kostenbeitragssatzung für die Nutzung von Kindertageseinrichtungen
Vorlage: A-167/2016-2021

StV Sonya Can und StV Reinhard Peter berichten aus den Sitzungen des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport sowie des Haupt- und Finanzausschusses.

Stadtverordnetenvorsteherin Anja Sames-Postel lässt über folgenden Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP abstimmen:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, die Kostenbeitragssatzung Kindertageseinrichtungen zum 01.01.2018 dergestalt zu ändern, dass die für das Jahr 2018 bereits beschlossene Erhöhung der Gebühren im Hinblick auf die nunmehr gegebene Diskussion zur teilweisen Gebührenfreistellung aufgehoben wird.

Alle weiteren künftigen Erhöhungen der Elternbeiträge für die nachfolgenden Jahre sollen aus diesem Grund gleichfalls ausgesetzt werden.

Diese geänderte Satzung ist dem SKS und HFA vorzulegen und von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen.

Dies sollte so zeitnah wie möglich erfolgen, so dass eine Veröffentlichung der geänderten Satzung noch in diesem Jahr möglich ist.“

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
16 Ja-Stimmen (12 SPD, 2 Grüne, 2 FDP)
18 Nein-Stimmen (13 CDU, 5 FW)

**TOP 11 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 9. Oktober 2017 betr. Er-
richtung eines "Mahnmals gegen Hass und Vertreibung"
Vorlage: A-172/2016-2021**

Zurückgezogen.

**TOP 12 Antrag der SPD-Fraktion vom 22. Oktober 2017 betr. Beteiligung an der "So-
zialer Wohnungsbau und Strukturförderung im Landkreis Gießen GmbH"
Vorlage: A-185/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

Der Beitritt der Stadt Pohlheim an der bereits gegründeten Gesellschaft „Sozialer Woh-
nungsbau und Strukturförderung im Landkreis Gießen GmbH“ in Form einer Beteiligung
mit einem Stammkapital von 5.000 € ist unverzüglich einzuleiten und umzusetzen.“

Nach Antragsbegründung durch StV Peter Alexander wird der Antrag in den Ausschuss
für Soziales, Kultur und Sport, den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt
und den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

TOP 13 Mitteilungen

TOP 13.1 Mitteilung 1

Stadtverordnetenvorsteherin Anja Sames-Postel erinnert die Mandatsträger an die Anmel-
dung zum parlamentarischen Abend am 17. November 2017.

TOP 13.2 Mitteilung 2

Stadtverordnetenvorsteherin Anja Sames-Postel teilt mir, dass die nächste Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung am Freitag, 15. Dezember 2017, 19:30 Uhr in der Volkshalle
Wattenborn-Steinberg stattfindet.

TOP 13.3 Mitteilung 3

Bürgermeister Udo Schöffmann nimmt Bezug auf die Beschlussfassung der Stadtverordne-
tenversammlung zum Antrag der SPD-Fraktion vom 15. April 2017 betr. sozialer Wohnungs-
bau – Wohnungsbaugenossenschaften, TOP 11 und teilt mit, dass die Bearbeitung des um-
fassenden Fragenkataloges erfolgt sei und die Antworten der Niederschrift als Anlage 2 bei-
gefügt werde.

TOP 13.4 Mitteilung 4

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass die Stadtverwaltung nunmehr über ein Elektrofahrzeug verfüge und somit der entsprechenden Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung Rechnung getragen werde.

TOP 13.5 Mitteilung 5

Stadtrat Uwe Happel teilt mit, dass sich eine Interessengemeinschaft zur Förderung des Erhalts der historischen Wasserhochbehälter, der geschichtlichen Aufarbeitung der Wasserversorgung und Initiierung eines historischen Rundwanderweges in Watzenborn-Steinberg gegründet habe und wirbt für die Mitgliedschaft. Zum Vorsitzenden der IG sei Herr Wilken Gräf gewählt worden.

TOP 14 Anfragen

TOP 14.1 Anfrage 1

StV Peter Alexander bittet Bürgermeister Udo Schöffmann um Bereitstellung der Haushaltsrede in elektronischer Form.

Bürgermeister Udo Schöffmann erklärt, die Angelegenheit zu überdenken.

TOP 14.2 Anfrage 2

Auf die Anfrage des StV Erich Klotz hinsichtlich der Anzahl der sozial geförderten Wohnungen in Pohlheim, gegliedert nach Stadtteilen und Eigentümer (Privat oder städt. Einrichtung) verweist Bürgermeister Udo Schöffmann auf die schriftliche Beantwortung des Fragenkataloges, TOP 13.3.

TOP 14.3 Anfrage 3

StV Fabian Schäfer berichtet über die Verkehrssituation in der Neuen Mitte, Ausfahrt Herkules Markt und regt die Installierung eines Verkehrsspiegels an.

Ordnungsamtsleiter Carsten Nowak führt aus, dass diese Angelegenheit bereits Gegenstand der Erörterung im Rahmen einer Hauptverkehrsschau war und die Beteiligten keine Erforderlichkeit für die Installierung eines Verkehrsspiegels sahen und seinerzeit die Anregung negativ beschieden wurde.

TOP 14.4 Anfrage 4

Bürgermeister Udo Schöffmann berichtet auf Anfrage des StV Eckart Hafemann über den aktuellen Sachstand der Erstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse.

Stadtverordnetenvorsteherin Anja Sames-Postel stellt Nichtöffentlichkeit her.

TOP 13.6 Mitteilung 6

Bürgermeister Udo Schöffmann nimmt Bezug auf die Anfrage der SPD-Fraktion vom 22. September 2017; TOP 17.2 betreffs des Baugebiets „Oberweg“ und beantwortet diese ausführlich. Des Weiteren erläutert er auf Nachfrage des StV Fabian Schäfer die festgelegten und realisierten Ankaufspreise.

Im Anschluss an die Mitteilung stellt Stadtverordnetenvorsteherin Anja Sames-Postel die Öffentlichkeit her.

Die Vorsitzende

Schriftführer

gez.

gez.

Anja Sames-Postel
Stadtverordnetenvorsteherin

Carsten Nowak

Anlagen